



Stadt Vohenstrauß
Marktplatz 9
92648 Vohenstrauß

CSU Fraktionssprecher
Josef Maier

Stellvertr. CSU Fraktionssprecher
Thomas Eiber

E-Mail: csu-fraktion-vohenstrauss@gmx.de

04.11.2020

Antrag der CSU Stadtratsfraktion auf Änderung der Zuschussrichtlinie Regenwassernutzungsanlage

Die Stadt Vohenstrauß fördert seit dem Jahr 1993 den Bau von Regenwassernutzungsanlagen, soweit sie auch für die WC-Spülung Verwendung finden.

Hierbei wird pro Kubikmeter Fassungsvermögen ein Zuschuss von 75 € (seit 2017) gewährt. Die Bezuschussung ist auf einen Maximalbetrag von 450 € begrenzt.

Seit der Erhöhung des Zuschusses 2017 wurde die Förderung lediglich zweimal beantragt.

Die CSU Stadtratsfraktion beantragt nunmehr die Einschränkung der Förderung bzgl. der Kombination der Regenwassernutzungsanlage mit der WC-Spülung zukünftig zu streichen.

In den letzten Jahren haben wir immer mehr mit ausbleibenden Niederschlägen zu kämpfen. Insbesondere in den Sommermonaten ist Trinkwasser knapp wie nie zuvor.

Bayerns Umweltminister Glauber hat in seiner Regierungserklärung am 28.10.2020 sogar vor einem sich anbahnenden Grundwassernotstand in Bayern gewarnt.

Auch bei uns in Vohenstrauß sind diese Probleme erkennbar, die Schüttungen unserer Quellen gehen zurück und insbesondere in den Sommermonaten steigt der Wasserverbrauch. Ein Grund hierfür ist sicher das Gießen im heimischen Garten, gerade auch in unseren Neubaugebieten, wo die Gärten erst angelegt werden und dadurch auch der Wasserbedarf noch ein Stück größer sein dürfte.

Durch den Einbau von Regenwasserzisternen und die Nutzung des Regenwassers zum Gießen könnte relativ einfach sauberstes Trinkwasser gespart werden. Uns ist natürlich klar, dass in trockenen Sommern auch die Zisternen nicht ständig gefüllt sein





werden, aber mit jedem Regen wird auch wieder automatisch die Zisterne gefüllt und somit in gleicher Menge kostbarstes Trinkwasser gespart.

Durch die Förderung der Regenwasserzisternen, auch ohne Kombination mit der WC-Spülung, erhoffen wir uns zumindest einen kleinen Beitrag zur Schonung unserer Trinkwasserreserven beisteuern zu können.

Wir bitten die Stadtverwaltung um Prüfung sowie Anpassung der Zuschuss-Richtlinie, sowie die Fraktionen des Stadtrates um Zustimmung zum vorstehenden Antrag.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Eiber

Stellvertr. CSU-Fraktionssprecher

